



Betriebsanleitung

Maschinen-Nr.: _____

Code 790 014 761

Rohrtrenner SCORP 220 Plus

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten.
Vervielfältigungen oder Reproduktionen in jeglicher Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder Datenerfassung)
bedürfen der schriftlichen Genehmigung durch die Georg Fischer Rohrverbindungstechnik GmbH.

Inhaltsverzeichnis

	Seite	
0	Zu dieser Anleitung	1
0.1	Warnhinweise	1
0.2	Weitere Symbole und Auszeichnungen	2
1	Sicherheitshinweise	3
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	3
1.2	Sicherheitsvorschriften	3
1.3	Sicherheitsbewusst arbeiten	4
1.4	Entsorgung	5
1.5	Weitere Sicherheitsvorschriften	5
2	Aufbau des Produkts	6
2.1	Standard	6
2.2	Zubehör	7
2.2.1	Sägeblätter/Trennblätter	7
3	Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten	8
3.1	Eigenschaften	8
3.2	Einsatzmöglichkeiten	8
3.2.1	Bearbeitungsbereich	8
3.2.2	Wandstärke	8
3.2.3	Rohrwerkstoffe	8
4	Technische Daten	9
4.1	Kenndaten	9
5	Inbetriebnahme	10
5.1	Lieferumfang	10
5.2	Transport	11
5.3	Voraussetzungen für Anschluss	11
6	Bedienung	12
6.1	Sägeblatt montieren bzw. auswechseln	12
6.2	SCORP 220 Plus auf Rohr montieren	15
6.3	Rohr trennen	16
6.4	Gerader Schnitt und Kontrollrad	19
7	Wartung	21
8	Was tun, wenn?	22
8.1	Störungsbehebung	22
8.2	Service/Kundendienst	22

0 Zu dieser Anleitung

Für das schnelle Erfassen dieser Anleitung und das sichere Umgehen mit der Maschine werden Ihnen hier die in der Anleitung verwendeten Warnhinweise, Hinweise und Symbole sowie deren Bedeutung vorgestellt.

0.1 Warnhinweise

In dieser Anleitung werden Warnhinweise verwendet, um Sie vor Verletzungen oder vor Sachschäden zu warnen. Lesen und beachten Sie diese Warnhinweise immer!



Dies ist das Warnsymbol. Es warnt Sie vor Verletzungsgefahren.

Befolgen Sie alle Maßnahmen, die mit dem Sicherheitszeichen gekennzeichnet sind, um Verletzungen oder Tod zu vermeiden.

Warnsymbol	Bedeutung
 GEFAHR	Unmittelbar drohende Gefahr! Bei Nichtbeachtung drohen Ihnen Tod oder schwerste Verletzungen. ☉ Verbote (wenn vorhanden). ► Massnahmen, um die Gefahr zu vermeiden.
 WARNUNG	Möglicherweise drohende Gefahr! Bei Nichtbeachtung drohen Ihnen schwere Verletzungen. ☉ Verbote (wenn vorhanden). ► Massnahmen, um die Gefahr zu vermeiden.
 VORSICHT	Gefährliche Situation! Bei Nichtbeachtung drohen leichte Verletzungen.
VORSICHT	Gefährliche Situation! Bei Nichtbeachtung drohen Sachschäden.

0.2 Weitere Symbole und Auszeichnungen

Symbol	Bedeutung
Wichtig Hinweis	Hinweise: Enthalten besonders wichtige Informationen zum Verständnis.
	Gebot: Dieses Symbol müssen Sie beachten.
1.	Handlungsaufforderung in einer Handlungsabfolge: Hier müssen Sie etwas tun.
▶	Allein stehende Handlungsaufforderung: Hier müssen Sie etwas tun.
▷	Bedingte Handlungsaufforderung: Hier müssen Sie etwas tun, wenn die davor stehende Bedingung erfüllt ist.

1 Sicherheitshinweise

Der SCORP 220 Plus ist nach dem Stand der Technik gebaut. Ein anderer Einsatz als der in dieser Anleitung beschriebene, kann zu Personenschäden des Benutzers oder Dritter führen. Ferner können die Maschine oder andere Gegenstände beschädigt werden.

Deshalb:

- Die Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand benutzen und diese Sicherheitshinweise unbedingt beachten.
- Komplette Dokumentation in der Nähe der Maschine aufbewahren.
- Allgemein anerkannte Unfallverhütungsvorschriften müssen beachtet werden.

1.1 Bestimmungsgemässe Verwendung

- Den SCORP 220 Plus ausschliesslich zum Trennen von Rohren verwenden.
- Für Schäden durch nicht bestimmungsgemässen Gebrauch haftet allein der Benutzer.

1.2 Sicherheitsvorschriften

- Nur die in dieser Anleitung aufgeführten Abmessungen und Werkstoffe verwenden. Andere Materialien nur nach Rücksprache mit dem Georg Fischer Kundendienst verwenden.
- Nur Original-Ersatzteile und -Betriebsstoffe von Georg Fischer verwenden.
- Den SCORP 220 Plus täglich auf äusserlich erkennbare Schäden und Mängel überprüfen. Schäden und Mängel sofort beheben lassen.
- Arbeiten an der elektrischen Ausrüstung nur von einer Elektrofachkraft vornehmen lassen.
- Vor Werkzeugwechsel, Transport, Wartung, Reparatur- und Einstellarbeiten Maschine ausschalten und auslaufen lassen.

1.3 Sicherheitsbewusst arbeiten

"Leisten auch Sie Ihren Beitrag zur Sicherheit am Arbeitsplatz."



- Abweichungen vom Betriebsverhalten sofort dem Verantwortlichen melden.
- Alle Arbeiten sicherheitsbewusst durchführen.
- Beim Arbeiten mit dem SCORP 220 Plus Mundschutz, Schutzbrille, Sicherheitshandschuhe und Gehörschutz tragen.
- Nach dem Ende jedes Arbeitsgangs Maschine abschalten und auslaufen lassen.
- Während der Bearbeitung nicht in die Werkzeuge fassen.
- Vor Reinigung, Wartung, Reparatur- und Einstellarbeiten des SCORP 220 Plus Netzstecker ziehen und Maschine auslaufen lassen.
- Elektrowerkzeug nicht am Kabel tragen und nicht benutzen, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten (Späne) schützen.
- Umgebungseinflüsse berücksichtigen. Elektrowerkzeuge nicht in feuchter oder nasser Umgebung benutzen. Für gute Beleuchtung sorgen. Maschine nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen benutzen.
- Die Einschaltdauer beträgt max. 25%. Bei höherer Einschaltdauer kann die Maschine überlastet werden (Störungsbehebung, siehe Kap. 8.1, S. 22).



GEFAHR

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei Beschädigung des Netzkabels können direkt berührbare Teile unter lebensgefährlicher Spannung stehen.

- ⊗ Netzkabel des Sägemotors **nicht** in der Nähe des Sägeblattes gelangen lassen.
- ▶ Position des Netzkabels während des Bearbeitungsvorgangs permanent im Auge behalten.
- ⊗ Abgetrenntes Rohrstück **nicht** unkontrolliert abfallen lassen.
- ⊗ Maschine **nicht** unbeaufsichtigt betreiben.



WARNUNG

Verletzungsgefahr durch scharfe Schneidkanten!

- ⊗ Während des Sägens **nicht** in die Werkzeuge fassen.
- ▶ Sicherheitshandschuhe tragen.

1.4 Entsorgung

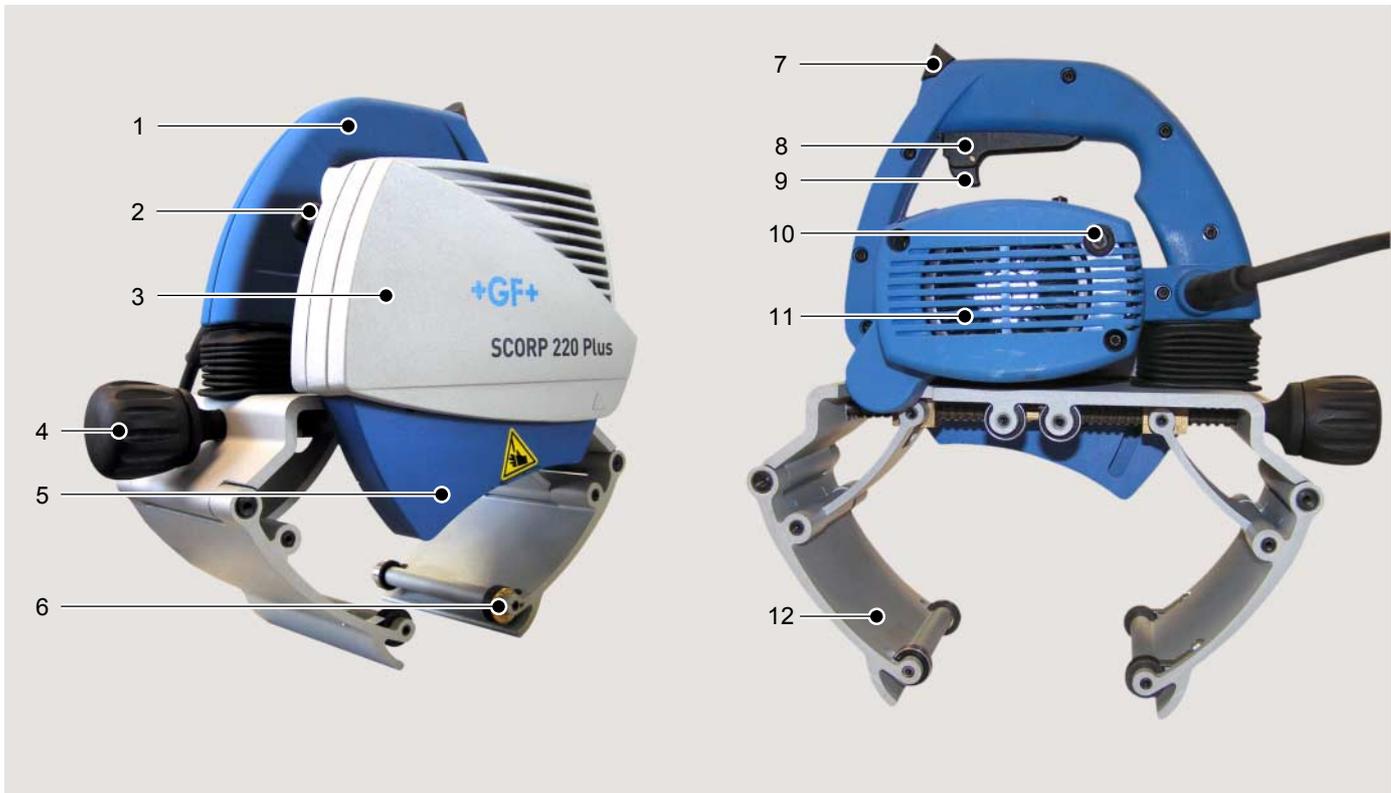
- Späne und gewechseltes Getriebefett vorschriftgemäss entsorgen.
- Ausgediente Elektrowerkzeuge und Zubehör enthalten grosse Mengen wertvoller Roh- und Kunststoffe, die einem Recyclingprozess zugeführt werden können.

1.5 Weitere Sicherheitsvorschriften

Länderspezifische Vorschriften, Normen und Richtlinien beachten.

2 Aufbau des Produkts

2.1 Standard



- 1 *Bedienungsgriff*
- 2 *Feststellschraube des Schutzes*
- 3 *Fester Schutz*
- 4 *Regulierknopf der Festhaltevorrichtung*
- 5 *Beweglicher Schutz*
- 6 *Einstellrad zur Ausrichtung*
- 7 *Freigabeknopf*
- 8 *Netzschalter*
- 9 *Einschaltschutz für Netzschalter*
- 10 *Überlastschutzschalter*
- 11 *Motor*
- 12 *Festhaltevorrichtung / Greifer*

2.2 Zubehör

2.2.1 Sägeblätter/Trennblätter

Sägeblatt TCT Code 790 014 055	Trennblatt Diamant Code 790 014 057	Sägeblatt Cermet Code 790 014 056
		
Ø 140 x 62 Z46 rpm 4200 max.	Ø 140 x 62 rpm 4200 max.	Ø 140 x 62 Z46 rpm 4200 max.
Für Rohrmaterialien: <ul style="list-style-type: none"> • Aluminium • Stahl • Kupfer • Kunststoffe • Verbundrohre 	Für Rohrmaterial: <ul style="list-style-type: none"> • Gussrohre 	Für Rohrmaterial: <ul style="list-style-type: none"> • Edelstahl

3 Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten

3.1 Eigenschaften

Der SCORP 220 Plus ist geeignet zum Trennen von Rohren für den Einsatz auf der Baustelle und industriellen Rohrinstallationen und zeichnet sich durch folgende Eigenschaften aus:

- Leistungsfähiges und leichtes Handgerät
- Schnelles und exaktes Trennen von Rohren
- Grosser Anwendungs- und Dimensionsbereich
- Tauglich für Muffen- und Spannverbinder
- Reduktion der Werkzeugkosten
- Hohe Wirtschaftlichkeit

3.2 Einsatzmöglichkeiten

3.2.1 Bearbeitungsbereich

Aussen-Ø	[mm]	[inch]
min.	20	0.800
max.	220	8.660

3.2.2 Wandstärke

- Stahl: 8 mm
- Kunststoff: 10 mm

3.2.3 Rohrwerkstoffe

- Stahl
- Edelstahl
- Kupfer
- Gusseisen
- Aluminium
- Alle Kunststoffsorten

4 Technische Daten

4.1 Kenndaten

Abmessungen (l x b x h)	35 x 22 x 28 mm
Gewicht	8,4 kg
Max. Leerlaufdrehzahl	4000 U/min (rpm)
Leistung	1400 W
Netzanschluss	220 – 230 V, 50/60 Hz 110 – 115 V, 50/60 Hz
Mindestabsicherung	10 A
Schalldruckpegel am Arbeitsplatz ^{*)}	ca. 95,5 dB (A)
Vibrationspegel nach EN 50144, Teil 1	1,1 m/s ²

- ^{*)} Die Schalldruckpegelmessung wurde unter normalen Betriebsbedingungen nach EN 50144 durchgeführt. Der Schalldruck kann bei der Bearbeitung verschiedener Materialien die Grenze von 85 dB (A) überschreiten. **Gehörschutz verwenden!**

5 Inbetriebnahme

- Lieferumfang prüfen**
- ▶ Lieferung auf Vollständigkeit und Transportschäden prüfen.
 - ▶ Fehlende Teile oder Transportschäden sofort Ihrer Bezugsstelle melden.

5.1 Lieferumfang

- 1 SCORP 220 Plus
- 1 Transporttasche
- 4 Rohrauflagen
- 1 Sägeblatt TCT 140 x 62 / Z 46
- 1 Sägeblattschlüssel
- 1 Betriebsanleitung
- 1 Ersatzteilliste
- 1 Demo-CD

Änderungen vorbehalten

5.2 Transport

Der SCORP 220 Plus ist eine tragbare Maschine. Besondere Hilfsmittel für den Transport sind nicht notwendig.



GEFAHR

Lebensgefahr durch Stromschlag und Wiederanlauf der Maschine!

Beim Transport kann der Netz-Schalter unbeabsichtigt betätigt werden, so dass die Maschine anläuft.

- ▶ Vor dem Transport bzw. Arbeitsplatzwechsel Energiezufuhr trennen und Maschine auslaufen lassen.
-

5.3 Voraussetzungen für Anschluss

Der Netzanschluss muss folgende Anforderungen erfüllen:

- 1-Phasen-Wechselstrom 220 – 230 V, 50/60 Hz oder 110 – 115 V, 50/60 Hz, Schutzklasse II
- Netzabsicherung mindestens 10 A

6 Bedienung



GEFAHR

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei Beschädigung des Netzkabels können direkt berührbare Teile unter lebensgefährlicher Spannung stehen!

- ⊙ Netzkabel des Sägemotors **nicht** in der Nähe des Sägeblattes gelangen lassen.
- ▶ Position des Netzkabels während des Bearbeitungsvorgangs permanent im Auge behalten.

Unbeabsichtigtes Betätigen des Netz-Schalters!

- ▶ Vor Reparatur-, Wartungs- und Einstellarbeiten sowie Werkzeugwechsel den Netzstecker ziehen und Maschine auslaufen lassen.
- ▶ Vor dem Anschliessen des SCORP 220 Plus überprüfen, ob der Motor in der oberen Position (ausser Schnitt) arretiert ist.

6.1 Sägeblatt montieren bzw. auswechseln

Vorsicht Sachbeschädigung

Ein verzogenes, stumpfes oder anderweitig beschädigtes Sägeblatt/Trennblatt kann den Elektromotor des SCORP 220 Plus beschädigen.

- ▶ Regelmässig den Zustand des Sägeblatts/Trennblatts kontrollieren, ggf. austauschen.
- ▶ Sägeblätter/Trennblätter müssen späne- und schmutzfrei sein.
- ▶ Nur Sägeblätter/Trennblätter von Georg Fischer verwenden.
- ▶ Sägeblatt/Trennblatt so aufstecken, dass die Aufschrift zu lesen ist.

Sägeblatt/Trennblatt demontieren

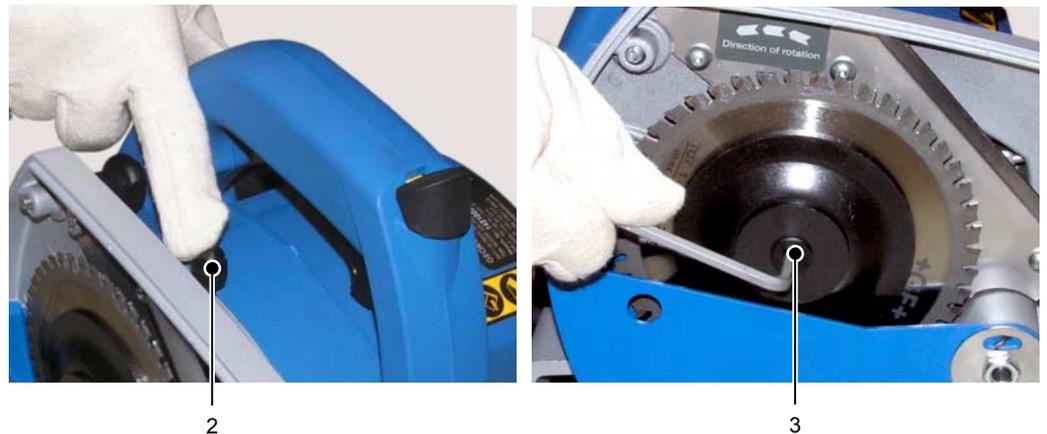
1. Den festen Schutz durch Lösen der beiden Feststellschrauben (1) entfernen.



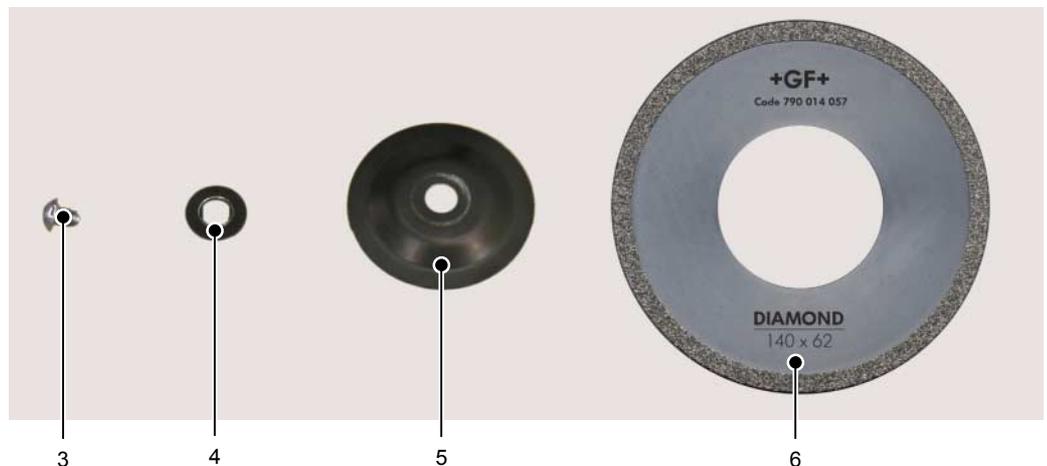
- Zapfenarretierung (2) drücken und gleichzeitig das Sägeblatt/Trennblatt drehen, bis sich der Knopf der Zapfenarretierung (2) noch einmal um ca. 7 mm tiefer drücken lässt.

Das Sägeblatt/Trennblatt lässt sich jetzt nicht mehr drehen.

- Die Befestigungsschraube (3) des Sägeblatts/Trennblatts mit dem Sägeblattschlüssel öffnen.



- Befestigungsschraube (3), Unterlegscheibe (4), Klemmscheibe (5) und Sägeblatt/Trennblatt (6) können nun entnommen werden.



Wichtig

Vor dem Einbau des neuen Sägeblatts/Trennblatts kontrollieren, ob beide Klemmscheiben sauber sind; ggf. reinigen.

Sägeblatt/Trennblatt montieren

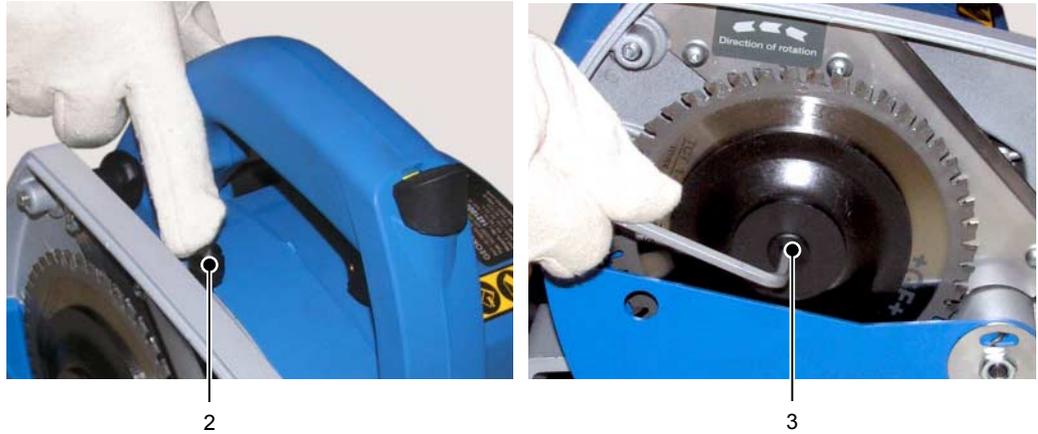


- Das Sägeblatt/Trennblatt so auf die Konterklemmscheibe setzen, dass die Beschriftung auf dem Sägeblatt/Trennblatt lesbar ist. Beim Sägeblatt müssen die darauf befindlichen Pfeile in die gleiche Laufrichtung zeigen wie die auf der Innenseite des Schutzes befindlichen Markierungen (siehe Abb. links).

▷ Überprüfen, ob das Sägeblatt/Trennblatt korrekt auf der Konterklemmscheibe aufsitzt.

- Klemmscheibe (5), Unterlegscheibe (4) und Befestigungsschraube (3) können nun aufgesetzt werden.

7. Zapfenarretierung (2) drücken und die Befestigungsschraube (3) anziehen.



8. Den festen Schutz aufsetzen und mit beiden Feststellschrauben (1) anziehen.



6.2 SCORP 220 Plus auf Rohr montieren

Hinweis Das Sägeblatt/Trennblatt des SCORP 220 Plus trennt das Rohr 20 mm von der Nase des unteren Blattschutzes entfernt ab:

Markierungsstelle = erforderliches Mass – 20 mm

Trennstelle markieren

1. Trennstelle festlegen (siehe Formel) und markieren.
2. SCORP 220 Plus auf das abzutrennende Rohr setzen.
3. Die Nase (7) des beweglichen Schutzes (8) an die Markierung setzen.



► Der SCORP 220 Plus kann nun auf das Rohr befestigt werden.

Festhaltevorrichtung (10) des SCORP 220 Plus auf den Durchmesser des abzutrennenden Rohres einstellen:

4. Regulierknopf (9) im Uhrzeigersinn drehen, bis sich die Festhaltevorrichtung (10) des SCORP 220 Plus fest um das abzutrennende Rohr gelegt hat.

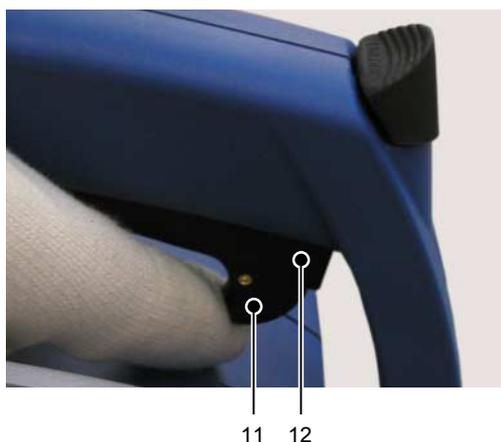
Wichtig Das Rohr ist dann richtig eingespannt, wenn es sich in der Festhaltevorrichtung (10) drehen lässt, aber nicht in Längsrichtung bewegt werden kann.



6.3 Rohr trennen

SCORP 220 Plus einschalten

1. Den Einschaltenschutz (11) für den Netzschalter (12) nach vorne drücken.
2. Den Netzschalter (12) bis zum Anschlag drücken und während des gesamten Trennvorgangs gedrückt halten.

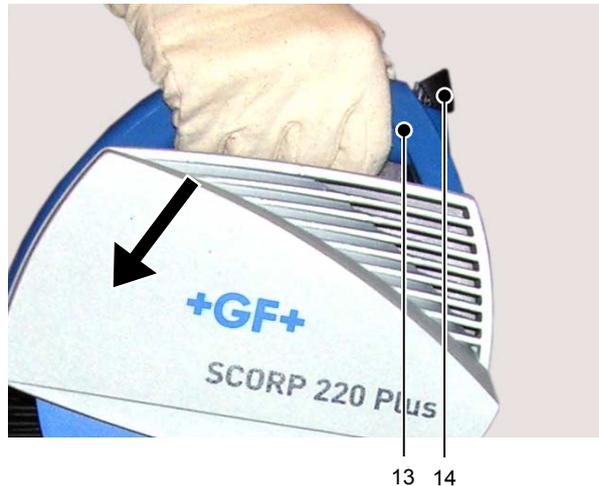


Der Motor läuft jetzt an.

Wichtig Mit dem Trennvorgang warten, bis das Sägeblatt seine volle Drehgeschwindigkeit erreicht hat.

- Den Bedienungsgriff (13) so lange nach unten drücken, bis das Sägeblatt die Rohrwandung durchdrungen hat und die Maschine eingerastet ist.

Hinweis Wenn der Freigabe-Knopf (14) zurück in die arretierte Position springt, ist das Sägeblatt in der Sägestellung arretiert, und der Sägevorgang kann nun fortgesetzt werden.



13 14

Überlastschutz Die Vorschubgeschwindigkeit wird dem Material und der Wanddicke des Rohres entsprechend angepasst (von Hand erzeugte Vorschubgeschwindigkeit). Eine zu grosse Vorschubgeschwindigkeit kann das Sägeblatt beschädigen und den SCORP 220 Plus überlasten.

Der Rohrtrenner ist mit einem Überlastungsschutz ausgestattet. Sollte das Sägeblatt stumpf sein oder die Geschwindigkeit zu hoch, wird die Stromversorgung automatisch vom Überlastschutz unterbrochen. Führen Sie erneut Strom zu, indem Sie den Überlastschutzschalter betätigen (Überlastschutzschalter, siehe Kap. 2.1, S. 6).

Rohr trennen 4. Das Sägen erfolgt immer in Gegenrichtung, indem das Rohr zum Bediener und der SCORP 220 Plus in entgegengesetzter Richtung gedreht wird.

Sägevorgang abbrechen Falls der Sägevorgang vor dem fertigen Durchtrennen des Rohres abgebrochen werden muss:

- ▶ Rohr befreien, indem der Freigabe-Knopf (14) betätigt und der Motorteil des SCORP 220 Plus in die obere Position gehoben wird.

Vorsicht Sachbeschädigung

- ⊗ Motor **nie** starten, wenn das Motorteil des SCORP 220 Plus in der Sägestellung arretiert ist oder wenn die Zähne des Sägeblatts sich im zu sägenden Material befinden.

**Sägevorgang
beenden**

Wenn das Rohr durchtrennt ist:

5. Den Netzschalter (12) lösen und den Freigabe-Knopf (14) nach vorne drücken, wodurch die Arretierung des Motorteils in der Sägestellung befreit wird.
6. Motorteil in die obere Position zurückgleiten lassen.
7. Den SCORP 220 Plus vom Rohr anheben und vergewissern, dass der bewegliche Schutz in der unteren Position arretiert ist.

Wichtig

Nach dem Ende jedes Arbeitsganges Maschine ausschalten und leer laufen lassen.



12 14

6.4 Gerader Schnitt und Kontrollrad

Der Schnitt wird von mehreren Faktoren beeinflusst, z.B. von der Größe des Rohrs, dem Material, der Wandstärke, der Qualität der Rohroberfläche, der Rundung, Schweißnähte, Zustand des Sägeblatts, Vorschubgeschwindigkeit und der Erfahrung des Benutzers. Aus diesen Gründen können die Ergebnisse voneinander abweichen und der Schnitt kann sich nach links oder rechts neigen (fehlerhafte Ausrichtung des Schnittpunktes).

Der Greifer (1) des Rohrtrenners besitzt ein Einstellrad (2), das zur Verbesserung der Schnittqualität und zur Reduzierung von Ausrichtungsfehlern eingesetzt wird.



Die Anpassung gilt jeweils nur für die aktuelle Rohrgröße, das Rad muss neu eingestellt werden, sobald das Sägeblatt abgenutzt ist.

Das Rad kann in 9 verschiedene Positionen festgestellt werden, in der mittleren Position sowie jeweils 4 Schritte nach links und rechts (siehe Abbildung unten).



Kontrollrad einstellen

1. Feststellschraube (3) lösen.
2. Das Kontrollrad im oder gegen den Uhrzeigersinn in die gewünschte Position drehen:
 - Falls der Sägeabschnitt einen Versatz nach rechts aufweist, drehen Sie das Rad im Uhrzeigersinn.
 - Falls der Sägeabschnitt einen Versatz nach links aufweist, drehen Sie das Rad gegen den Uhrzeigersinn.

Die Anzahl der notwendigen Schritte hängt von der aktuellen Ausrichtung ab. Vergessen Sie nicht, das Rad in regelmäßigen Abständen zu schmieren.

3. Feststellschraube (3) festziehen.



3

7 Wartung

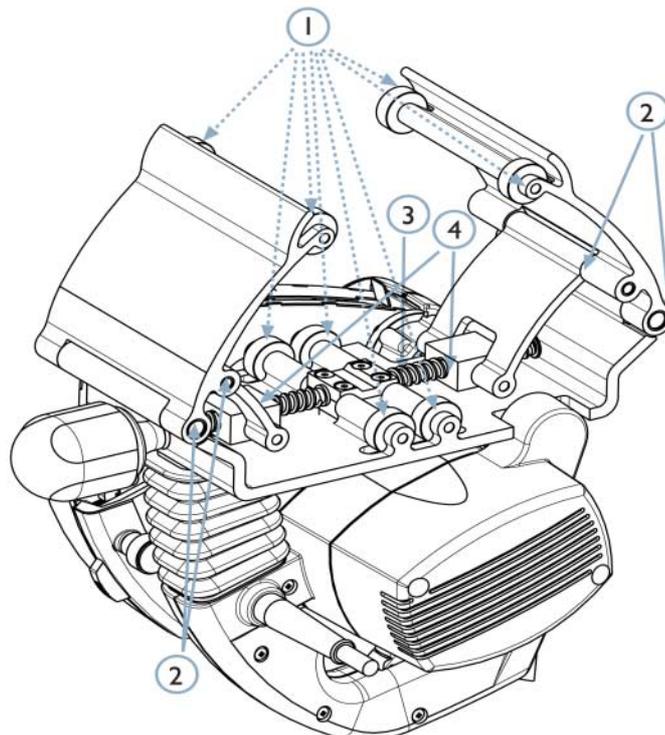


Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei Nichtbeachtung drohen Ihnen Tod oder schwerste Verletzungen.

- ▶ Vor den Wartungsarbeiten den Netzstecker ziehen.

Zeitraum	Tätigkeit
vor Arbeitsbeginn	▶ Zustand des Sägeblatts/Trennblatts kontrollieren, ggf. austauschen.
bei jeder Reinigung	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Kunststoffteile: <ul style="list-style-type: none"> – zur Reinigung der Kunststoffteile nur einen weichen Lappen und evtl. milde Waschmittel verwenden. Keine Lösungsmittel oder starke Waschmittel verwenden, da diese die Kunststoffteile oder lackierten Oberflächen beschädigen können. ▶ Die Innenseiten des festen und beweglichen Schutzes reinigen. ▶ Festhaltevorrichtung (siehe Abb. unten): <ul style="list-style-type: none"> – mit Druckluft reinigen – die Achsen der Rollen (1) und die Gelenke schmieren (2) – Trapezschraube (3) und die darauf befindlichen zwei Stellmuttern (4) schmieren. ▶ Die Lüftungsöffnungen des Motors regelmässig reinigen.
bei jedem Materialwechsel (z.B. von Kunststoff- zu Metallrohren)	▶ Die Innenseiten des festen und beweglichen Schutzes reinigen.



8 Was tun, wenn?

8.1 Störungsbehebung

Folgende Tabelle zeigt Ihnen mögliche Ursachen bei der Störungsbehebung.

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Motor läuft nicht.	Stromversorgung unterbrochen.	Zuleitungskabel überprüfen.
	Überlastschutz wurde durch stumpfes Sägeblatt oder zu hohe Geschwindigkeit ausgelöst. Die Stromversorgung ist unterbrochen.	Überlastschuttschalter betätigen.
SCORP 220 Plus lässt sich nicht drehen.	Feststellvorrichtung zu stark fixiert.	Lockern der Feststellvorrichtung durch Regulierknopf bis sich der SCORP 220 Plus drehen lässt.
Festhaltevorrichtung lässt sich nicht öffnen bzw. schliessen.	Zu hohe Verschmutzung.	SCORP 220 Plus reinigen/ölen.
	Abnutzung.	Service-Stelle kontaktieren (siehe Kap. 8.2, S. 22).
Beweglicher Schutz klemmt.	Zu hohe Verschmutzung.	SCORP 220 Plus reinigen/ölen.
	Abnutzung.	Service-Stelle kontaktieren (siehe Kap. 8.2, S. 22).
Freigabeknopf löst sich nicht bzw. lässt sich nicht arretieren.	Zu hohe Verschmutzung.	SCORP 220 Plus reinigen/ölen.
	Freigabeknopf defekt.	Service-Stelle kontaktieren (siehe Kap. 8.2, S. 22).

8.2 Service/Kundendienst

Für das Bestellen von Ersatzteilen siehe separate Ersatzteilliste.

Für die Behebung von Störungen wenden Sie sich bitte direkt an unsere für Sie zuständige Niederlassung. Das Adressenverzeichnis finden Sie auf der Rückseite dieser Anleitung.

Geben Sie bitte folgende Daten an:

- Maschinen-Typ **SCORP 220 Plus**
- Maschinen-Nr. (siehe Typenschild)

USA Georg Fischer Inc., 2882 Dow Avenue, Tustin, CA 92780-7258, Tel. +1(714) 731-88 00, Toll Free 800/854 40 90, Fax +1(714) 731 62 01, us.ps@georgfischer.com,
www.us.piping.georgfischer.com
Export / D Georg Fischer Rohrverbindungstechnik GmbH, Freibühlstrasse 18/19, 78224 Singen (Htwl.), Tel. +49(0)7731/792-0, Fax +49(0)7731/792 524, rvt.ps@georgfischer.com,
www.rvt.georgfischer.com

790 014 761_07/01 (04.05)
© Georg Fischer Rohrverbindungstechnik GmbH
D-78224 Singen 2005
Printed in Germany



GEORG FISCHER
PIPING SYSTEMS